

Appell von Juden an die israelische Regierung

An einer Medienkonferenz in Bern ist am Montag, 2. März 2009, ein weltweiter Appell besorgter Jüdinnen und Juden für ein Israel, das die Menschenrechte wahrt, lanciert worden. „Aus Mitverantwortung füreinander, im Geiste jüdischer Tradition – weil die Besatzung die Lebensperspektiven der Besetzten und die Seelen der Besetzenden zerstört“ – wird folgender Aufruf an die israelische Regierung gerichtet:

„Wir, die unterzeichnenden Jüdinnen und Juden, erwarten die Beendigung der israelischen Besatzung, Besiedlung und Blockade palästinensischer Gebiete. Wir bestehen auf würdigen Lebensbedingungen sowie auf Sicherheit für alle Menschen in Israel und Palästina“.

Wunsch der 23 Erstunterzeichnenden aus der Schweiz, Deutschland, Österreich und Israel ist es, dass in den nächsten drei Jahren möglichst viele der weltweit ca. 13 Millionen Jüdinnen und Juden den Appell unterschreiben, der in acht Sprachen auf der Website www.humanrights-in-israel.ch abrufbar ist. Von der israelischen Regierung erhoffen sie sich die schrittweise Umsetzung ihrer Anliegen.

Initiant des Appells ist Jochi Weil-Goldstein (Zürich). Zusammen mit alt Botschafter Philippe Lévy (Bern) und Shelley Berlowitz (Zürich) von der Jüdischen Stimme für einen gerechten Frieden zwischen Israel und Palästina (Schweiz) erläuterte er an der Medienkonferenz seine Motive und die Hintergründe der Initiative.

Die Erstunterzeichnenden sind: Rochelle Allebes (Zürich, CH), Rachel Babecoff (Genf, CH), Gaby Belz (St. Gallen, CH), Shelley Berlowitz (Zürich, CH), Judith Bernstein (München, D), Guy Bollag (Zürich, CH), Michel Bollag (Zürich, CH), Tsafir Cohen (Jerusalem, IL / Berlin, D), Dr. Ernest Goldberger (Tel Aviv, IL), Batja und Chanan Guggenheim-Ami (St. Gallen, CH), Evi Guggenheim Shbeta (Neve Shalom/Wahat al-Salam, IL), Dorrie Iten-Gilden (Uster, CH), Philippe Lévy (Bern, CH), Prof. René Levy (Mézières, CH), Dr. Rachel Livné-Freudenthal (Jerusalem, IL), Hanno Loewy (Hohenems, A), Miriam Victory Spiegel (Zürich, CH / New York, USA), Raffael Ullmann (Zürich, ZH), Prof. Rolf Verleger (Lübeck, D), Jochi Weil-Goldstein (Zürich, CH), Dr. Samuel Wiener-Barraud (Hombrechtikon, CH), Prof. Moshe Zuckermann (Tel Aviv, IL). Und als Organisation: Jüdische Stimme für einen gerechten Frieden zwischen Israel und Palästina (Schweiz)

Kontaktperson: Jochi Weil-Goldstein, Goldbrunnenstrasse 131, CH-8055 Zürich. Tel. 0041 44 462'20'03 (p) / 0041 44 242'72'44 (b, nachmittags) / j.weil@bluewin.ch

Bern, 2. März 2009